

# Eine Reptiloidfreundliche Seite

## Geschrieben von Alexia

September 2010  
Aktualisiert: Januar 2011

Geschichtliche Hintergründe.....	2
Einsammeln von verlorenen Seelen auf Gaia.....	2
Meine Erfahrungen durch persönliche Kontakte.....	3
Gefahren durch "nicht wohlwollende" Reptiloiden?.....	3
Sexuelle Kontakte.....	4
Gemischte Paare.....	5
Reptiloiden und Gefühle.....	6
Sprache und Verständigung.....	7
Heilungskräfte der Reptiloiden.....	7
Ein Beispiel, wie Heilung auf energetischer Basis funktioniert.....	8

Wir machen hiermit mal eine, freundlich gemeinte, Ansage:  
Hier ist kein Platz für Rassisten, egal auf welcher Seite sie stehen.  
Egal ob ihr Sternensaat, Lichtarbeiter oder Repto bzw. Draco-Sternensaat seid, hier ist kein Platz für Rassenhetzerei.  
Das möchten wir euch als unseren Wunsch ans Herz legen.

Wir leben hier offen unsere Freundschaft und Verbundenheit in Respekt, Liebe und viel Toleranz. Hiermit möchten ich, Alexia (Yvonne) auch mal ein paar Worte tief aus meinem Herzen sprechen! Mir geht diese öffentliche Hetzkampagne im Internet gegen die außerirdischen Reptiloiden Rassen sehr nahe und sie betrübt mich auch sehr. Es ist einfach unfair ALLE über einen Kamm zu scheren. Wie bei den Menschen gibt es auch bei ihnen solche und solche. Sie alle durchweg als Grund böse und brutal zu bezeichnen ist einfach ungerecht!

Und ich weiss, dass ich nicht die Einzige bin, die auf der Erde so denkt.  
Nur traut es sich kaum jemand auszusprechen. Es ist ein Tabu Thema. Ich weiss ja nicht wie es euch geht, aber als ich erfuhr dass ich Sternensaat bin und zum ersten Mal von außerirdischen Rassen gehört hatte, die die Gestalt von zweibeinigen Reptilien hatten, da war ich begeistert. Dachte mir nur: wow!!! Diese Leute würde ich so gerne kennen lernen. Leider wird im Internet auf den meisten Webseiten ein sehr einseitiges Bild von meinen schuppigen Freunden gezeichnet. Sie seien aggressiv und brutal und würden die Menschen versklaven bzw. vernichten wollen. Sie hätten keine Emotionen und kein Mitleid mit uns und würden uns Größtenteils nicht wohlwollend gegenüber stehen.

Ich habe inzwischen ein paar Personen verschiedener Rassen und Herkünfte kontaktiert, bzw. sie haben sich bei mir gemeldet und bis auf wenige Ausnahmen\* waren die Kontakte respektvoll, einfühlsam und freundlich.

(\*das war bei mir persönlich karmisch bedingt, wenn ihr kein altes Karma habt, so habt ihr auch nichts zu "befürchten")

Zudem gibt es viele Sternensaat mit reptiloider Herkunft, die sich persönlich durch diese Hetzkampagne diskriminiert und ungerecht behandelt fühlen, so dass die meisten sich entscheiden lieber Unerkannt zu bleiben, oder in geheimen/versteckten Internet-Foren unter sich bleiben, denn sie möchten nicht angefeindet werden.

Was ich sehr schade finde!!! Übrigens ist man in den amerikanischen Foren sehr viel toleranter gegenüber den Repto-Sternensaat. Die meisten Anfeindungen finden in den deutschsprachigen Eso- und Lichtarbeiterkreisen statt.

## **Geschichtliche Hintergründe**

Ich möchte euch mal davon erzählen, wie ich persönlich die Reptiloiden erlebe!!

Ja es stimmt, es ist ein altes stolzes Kriegervolk, vor allem die vom Orion und die Plejadier. Ohne Frage gab es in früheren Zeiten viele Streitigkeiten und auch brutale Kriege mit vielen Opfern und großem Leid auf beiden Seiten.

Ich weiss nur, dass es die Menschen waren, die ursprünglich mit dem Rassismus angefangen haben und den "ersten Stein" warfen. Viele Missverständnisse und auch Falschinformationen auf beiden Seiten führten zu Jahrtausenden von Auseinandersetzungen. Meistens war es aber eine kleine Minderheit, auf beiden Seiten, die die Massen gegeneinander aufgehetzt haben. Aber die meisten Auseinandersetzungen sind tausende von Jahre her und die, die sich momentan immer noch bekriegen, das ist eine Minderheit. Wir hier auf der Erde brauchen auch nichts zu befürchten, denn wir stehen unter dem starken Schutz der galaktischen Föderation.

## **Einsammeln von verlorenen Seelen auf Gaia**

Die meisten Reptoleute die sich momentan mit ihren Schiffen im Erdbit befinden, sind zudem an strenge Verträge und Regelungen gebunden, die ihnen vorgeben in welcher Art und wie weit sie mit uns in Kontakt treten dürfen. Sie sind, ebenfalls wie die humanoiden Sternenleute auf der Suche nach "verlorenen Seelen" aus ihren eigenen Reihen, Seelenfamilie und Clans. Sie scannen die Menschheit nach Merkmalen und Seelen-Signaturen und es sind nicht nur Sternensaat, bei denen sie sich melden, sondern auch sehr viele, die schon vor Jahrtausenden auf irgendeine Weise hier auf der Erde als Seelen gestrandet sind und die nun wieder nach und nach "eingesammelt" werden. Das sind mitunter Inkarnationsflüchtlinge aus dem Orionssystem, oder reptilische Plejadier, die in den zahllosen Auseinandersetzungen (auch innerhalb der reptilischen Völker gab es diese) hier mal mit ihren Raumschiffen abgestürzt sind und dann nach ihrem Ableben auf der Erde im Inkarnationsstrudel hängen geblieben sind.

Das war ja all die Jahrtausende nicht möglich, denn der irdische Inkarnationszyklus war immer einer der schwierigsten (nach dem Orion) aus dem es kein Entrinnen gab. Nun, in der aktuellen Zeitqualität, aufgrund der harmonischen Konvergenz und Göttlicher Intervention ist es nun erstmals möglich, dass unsere Sternenfamilien wieder mit uns Kontakt aufnehmen dürfen und uns auf unsere Heimkehr vorzubereiten. Für welche wir uns entscheiden können, nachdem wir/ die Erde aufgestiegen ist bzw. nachdem der offizielle Erstkontakt stattgefunden hat. Diese Seelenfamilienmissionen sind jedenfalls durchweg friedlicher Absicht und man nähert sich uns behutsam und mit Respekt. Diejenigen Völker, die nicht hier auf irgendeine Weise involviert sind, sind froh wenn sie ihre Ruhe haben. Sie möchten auch meist gern nur unter sich bleiben und suchen keinen Kontakt zu den Menschen.

## ***Moderne Zeiten sind angebrochen***

In den letzten Jahrtausenden haben sich auch die Reptiloiden Völker sehr weiterentwickelt. Vor allem die Plejadischen Reptos sind sehr modern und unkonventionell. Sie sind Technik und Computerfreaks und kennen sich auch mit Kristalltechnologie sehr gut aus. Die Plejadischen Reptos, wie P'taah sind zudem als grosse Heiler in der ganzen Galaxis bekannt.

## ***Umdenken und der Wunsch nach Frieden in der Galaxis***

Nachdem sie selbst durch viele schmerzhaft Erfahrungen gegangen sind, haben die meisten nun nur noch den Wunsch nach Frieden in der Galaxis und das sie endlich wieder mit ihren Lieben von der Erde vereint sein können.

## Meine Erfahrungen durch persönliche Kontakte

Beziehen sich hauptsächlich auf Schlangenleute.

Mit Drachenleuten (Dracos) hatte ich bisher nur sehr wenig zu tun.

*Nachtrag 25.1.11* : inzwischen haben sich auch einige Dracos (Drachen) bei mir gemeldet. Es gibt zwar hier und da Missverständnisse, aber sie wollen uns nichts Böses. Bitte nehmt sie an, sie sind sehr alte und weise Wesen und werden zu Unrecht verteufelt. Ihre Energien haben hohes Heilungspotential. Lest euch dazu Isannas channeling über das annehmen der Drachenenergien durch:

[TOBIAS - Seelenliebe und Erlösung der Drachenenergien](#) (Hinweis: Diese Seite existiert nicht mehr)

Die Reptos, die ich näher kennen lernen dürfen, waren alles andere als gefühllos oder brutal !!!

Ich würde sie eher, im persönlichen Umgang, als zurückhaltend und teilweise sogar uns gegenüber schüchtern, bezeichnen. Sie haben ein großes Einfühlungsvermögen und sind in der Galaxis führende Wissenschaftler. Sie (bzw. die meisten von ihnen) leben nicht mehr in der "Steinzeit" wie zum Beispiel Leute wie David Icke uns glauben lassen wollen. Sie haben auch einen sehr großen ritterlichen Beschützerinstinkt und sie niemals aufdringlich.

Männer und Frauen sind bei ihnen meistens getrennt und aufgrund von ihrer hierarchischen Gesellschaftsordnung haben die Alpha-Männer die Frauen, mit denen sie Kinder (Eier) zeugen.

Niedrig gestellte männliche Vertreter kommen außerdem kaum mit weiblichen Wesen in Kontakt, außer mit ihrer Mutter. Es besteht eine sehr enge Mutter-Kindprägung und Beziehung. Somit genießen sie den Kontakt mit den Erdenfrauen insgeheim sehr, zumal wir durch unsere Verletzlichkeit auch ihren sehr starken Beschützerinstinkt anklingeln.

## Gefahren durch "nicht wohlwollende" Reptiloiden?

Es lässt sich nicht wegdiskutieren, dass es sie gibt. Es geschehen auch Dinge, wie energetische Angriffe und Gedankenmanipulation. ABER wir sind dabei immer geschützt durch die galaktische Föderation und wenn sie sowas "durchgehen lassen" dann nur, weil wir entweder Karma-Knoten zu lösen haben, oder weil unsere Seele diese Erfahrung braucht und wir durch diesen Kontakt in eure innere Meisterschaft gelangen können.

Ihr braucht aber keine Angst zu haben. Verweigert euch der Angst und auch Wut und Rachedgedanken. Bleibt so cool wie möglich, egal was sich euch zeigt und egal wie heftig es ist. Lasst euch durch nichts aus der Fassung bringen. Redet mit ihnen, was ihr fühlt und was in euch vor geht.

Manchmal testen sie auch erst mal die Gemütsverfassung von uns, testen wie wir auf Angst und Wut reagieren. Bleibt möglichst entspannt.

Wenn jemand zu aufdringlich oder unangenehm sein sollte, dann bittet ihn höflich, aber bestimmt, auf Abstand zu gehen, oder sich ganz zu entfernen. In eurem Energiefeld und Körper seid ihr der Boss, das muss jedes Wesen im Universum akzeptieren.

Ihr habt das recht zurückzuweisen, was euch ungemütlich und unpassend erscheint. Stärke und Selbstbewusstsein wissen sie zu sehr schätzen. Genauso, wenn man ihnen gegenüber arglos auftritt.

Damit könnt ihr sie beeindrucken. Wichtig ist nicht die körperliche, sondern die innere Stärke. Wenn ihr respektlos, hochmütig oder arrogant ihnen gegenüber seit, dann rechnet damit, dass sie auch so antworten werden.

Bleibt immer in eurer Mitte und behandelt eure Kontakte so respektvoll, wie ihr selbst gerne behandelt werden möchtet.

Habt Selbstvertrauen und seit euch der Kraft eurer Seele immer bewusst.

Wenn ihr Zweifel habt, ob euer Reptiloider Kontakt wirklich wohlwollend ist oder nicht, dann werdet ihr es schnell schon an eurer innerlichen Eingebung merken. Hört auf euer Herz!!! Im Zweifelsfall könnt ihr auch Erzengel Michael dazu rufen, damit er euch beschützt. Auch die Sorge, dass man euch schädliche Implantate einsetzen könne, kann ich euch nehmen. Erzengel Michael und auch die GF verfügen über Technologien, womit sie diese im "Notfall" entfernen können. Übrigens haben die meisten Sternensaat Implantate im Körper und Energiesystem, weil auch die galaktische Föderation mit dieser Technologie arbeitet. Implantate "genießen" vor allem aufgrund einiger aufhetzender Hollywood Filme einen schlechten Ruf bei uns, aber eigentlich wurden sie erfunden um einer Person einen Nutzen zu bringen und nicht zu ihrem Schaden. Ich hoffe, ich konnte euch damit einigermaßen beruhigen. Außerdem habt ihr auf Seelenebene IMMER einen FREIEN WILLEN. Wenn ihr unangenehme Erfahrungen wählt, dann meistens auf Seelenebene, weil irgendetwas in euch dazu seine Zustimmung gegeben hat.

ABER eigentlich ist es universelles Gesetz, das NICHTS mit euch gegen euren Willen und ohne euer Einverständnis geschehen kann.

Es geht nicht. Das Gesetz des freien Willens. Irgendetwas in euch, bewusst oder unbewusst, muss sein Einverständnis dazu geben, diese Erfahrung machen zu wollen, sonst geht es nicht.

Ihr selbst seid dafür verantwortlich mit wem oder was ihr in Resonanz geht. Denn das ist immer ein Hinweis und eine Antwort auf euer eigenes Schwingungslevel.

Richtet euch selbst innerlich immer auf Liebe und Frieden aus, das sind die Schwingungen der 5.Dimension.

## **Sexuelle Kontakte**

Allein schon in UNSERER Nähe zu sein, oder auch nur kurz unser Haar zu berühren zu dürfen gibt ihnen unglaublich viel. Denn sie selbst haben keine Haare, es sei denn sie sind Mischlinge. Weil sie ja bei ihren eigenen Frauen sehr zurückhaltend sein müssen. Aber sie kuscheln lieber und ziehen das Kuscheln dem sexuellen Kontakten vor. Jedenfalls was Erdenfrauen betrifft. Sie besitzen allerdings auch keinen ausgeprägten Geschlechtstrieb, jedenfalls nicht wie unsere irdischen Männer.

(Wo dies bei ihnen übrigens auch durch genetische Manipulation künstlich verstärkt wurde "Seid fruchtbar und mehret euch")

Es gibt allerdings auch in der Galaxis viele interrassische sexuelle Kontakte und auch viele Mischvölker, so genannte "Hybriden", die zum Beispiel in den Plejaden eine eigene Volksgruppe gebildet haben, wo sie unter sich leben. Ich sollte noch mal erklärend hinzufügen, dass meine Zusammenkünfte mit ihnen NICHT auf 3D Ebene, also physisch stattfinden, sondern immer als außerkörperliche Erfahrung, im Astralkörper oder Lichtkörper und die Verständigung ist rein telepathisch. Ich nehme sie mit meinen geistigen Auge, aber noch vielmehr mit meinen geistigen Ohren wahr (ich bin in der Tat sehr hellhörig und kann sogar Schritte und andere Geräusche in meiner näheren Umgebung hören) aber vor allem auch die körperlichen Berührungen, wie Handauflegen, Streicheln oder Umarmungen usw. kann ich spüren.

Bin sehr hellfühlig und empathisch für Energien. Ich durfte sogar schon mit einigen von ihnen kuscheln und sexuelle Energien austauschen.

Ich gebe hiermit zu, dass ich mich sexuell zu ihnen hingezogen fühle, was vermutlich zum einen mit den Heilungsenergien und zum anderen damit zu tun hat, dass ich vor langer Zeit selbst mal unter ihnen inkarniert war. Allerdings hat so was immer nur stattgefunden, nachdem ICH den ersten Schritt getan hatte, weil es MIR ein Bedürfnis war.

Sie selbst sind eher zurückhaltend, aber nicht abgeneigt, wenn man auf sie zukommt. Sie sind

vom Verhalten eher passiv, wenn es um körperliche Begegnungen geht und dass die Initiative zum Sex wohl meistens von ihren Frauen ausgeht.

## **Gemischte Paare**

Es wird, in der Zukunft nach dem Erstkontakt, sicherlich viele gemischte Paare geben!!!

Die Tendenz geht einfach dorthin, einfach schon deswegen, weil so Vieles in unserer Galaxis zwischen unseren beiden Rassen **ausgeheilt** werden muss, vor allem im gefühlsmäßigen Bereich über persönliche Beziehungen.

UND was ist ein besserer Heiler und emotionaler Klebstoff, als die LIEBE???

Namasté !!!

Es gibt diese gemischten Paare auch jetzt schon, aber die meisten leben ihre Liebe im Verborgenen aus, aus Angst vor Unverständnis und Intoleranz. Es ist halt immer noch, leider, ein Tabuthema.

**Falls jemand, der/die dies liest selbst davon Betroffen ist, kann sich zum Erfahrungsaustausch gern bei mir Alexia (Yvonne) melden.**

**Ihr könnt euch auch gerne melde, wenn ihr selbst Repto-Sternensat seit und gerne mit Gleichgesinnten sprechen mögt. Ich kann euch gerne mit anderen Repto-Sternensaatn bekannt machen, wenn ihr das wünscht.**

**Per Email:**

**info@sternensaatn.de (Die Internetseite "[www.sternensaatn.de](http://www.sternensaatn.de)" ist inzwischen leider eingestellt worden)**

**In mir findet ihr eine verständnisvolle und diskrete ZuhörerIn.**

ICH hab mich in ihren Armen immer sehr geborgen gefühlt!!!

Inzwischen ist der grosse Plejadier und aufgestiegene Reptiloid P'taah mein Gemahl geworden, den ich aufgrund seiner sozialen Kompetenz und seines großen Einfühlungsvermögens sowie auch seines Beschützerinstinktes sehr zu schätzen weiss.

Wir kennen uns schon sehr lange, aus den Plejaden und sind nun glücklich endlich zusammen sein zu dürfen und eine symbolische Brücke der Liebe und der Toleranz zwischen unseren Rassen zu bauen.

P'taah ist in der ganzen Galaxis sehr bekannt, als Heiler und als Brückenbauer zwischen der Reptiloiden und der Humanoiden Spezies.

Darüber hinaus hat er auch ein großes technisches Know How und ist ein Wissenschaftler und kennt sich mit der menschlichen Energiestruktur, Anatomie sowie auch mit der Psychologie gut aus.

Reptiloiden können sehr liebevoll sein und empfinden Liebe auch sehr tief. Wenn sie jemand lieben, dann mit Haut und Haaren und akzeptieren auch die Andersartigkeit im Aussehen, Gefühlen, Denken und Energien.

Sie berühren auch gerne Hände oder den Arm bei der Kontaktaufnahme. Ein paar Mal haben sie mir auch die Hände aufgelegt, wenn ich in einem bestimmten Chakra eine Blockade hatte und haben sie energetisch gelöst. Ihre Hände sind sehr empfänglich für Energien und sie können damit die Energieblockaden und anderen gesundheitlichen Probleme im Körper aufspüren und durch Handauflegen heilen.

## Reptiloiden und Gefühle

Na gut, manche menschlichen Verhaltensweisen, wie Küssen, irritieren sie ein wenig, denn das kennen sie nicht. Es heißt aber nicht, dass sie sich nicht küssen lassen, sie müssen sich erst mal daran gewöhnen. Aber ich bin noch nie zurückgewiesen worden und auch nie verletzt worden.

(Nachtrag 25.1.11: inzwischen haben sich einige ans Küssen sehr gewöhnt und genießen es mehr jemals zuvor. Sie lernen auch durch Beobachten der Menschheit in ihrem Verhalten und haben den Wunsch das eine oder andere, was sie interessiert selbst auszuprobieren)

Auch sind ihnen viele menschliche Gefühle fremd, die sie nicht nachvollziehen können. Aber sie hören zu, nehmen Anteil und man kann sich bei ihnen anlehnen und Ruhe und Frieden finden. Über Gefühle sprechen die meisten von ihnen fast nicht, dazu brauchen sie sehr viel Vertrauen, bevor sie sich soweit öffnen können... sie zeigen ihr Gefühl meistens durch Ausstrahlung und durch Gesten. Ich habe sie allerdings schon sehr oft zufrieden lächeln sehen und einmal habe ich eine Reptiloiden-Dame sogar weinen sehen, was mich sehr bewegt hat.

Männer und Frauen sind immer sehr darauf erpicht, möglichst "stark" zu sein, vor allem geistig und emotional. Sie mögen persönliche Schwäche nicht gern zeigen und sind sehr altruistisch und teilweise auch "machomäßig" in ihrem Selbstbild und oft dominant gegenüber weiblichen Wesen, die mit ihnen verbunden sind.

(Aber nicht Frauenfeindlich!!!)

Es geht ihnen auch viel um ihre Ehre und ihr Ansehen.

Sie sind halt ein sehr stolzes Volk, Männer wie Frauen.

Sie hassen Lügen und Täuschungsversuche, aber auch mentale Schwäche und Charakterlosigkeit.

Man kann ihnen eh nichts vormachen, aber schon der Versuch einer Täuschung und Unehrllichkeit, oder wenn man sich über sie lustig macht kränkt sie.

Womit sie auch nicht so gut mit umgehen können, ist die Wankelmütigkeit der Menschen, wenn man heute so und morgen so spricht und auch unsere emotionale Launenhaftigkeit. Weil sie selbst nicht so sind. Sie sind meistens gradlinig und ausgeglichen und reagieren emotional eher langsam und zurückhaltend.

Man muss schon einen sehr großen Stein werfen, um in ihrem Gefühlsteich Wellen zu schlagen soll heißen um bei ihnen gefühlsmäßig eine schnelle Reaktion hervorzurufen. Sie brauchen Beständigkeit und Gradlinigkeit in ihren Beziehungen und Leute, auf die sie sich 100% verlassen können, bevor sie sich bzw. ihr Herz zu sehr öffnen. Sie möchten halt auch nicht verletzt und enttäuscht werden. Sie sind ihren Beziehungen und Prinzipien auch 100% treu und würden einen Freund oder Familienmitglied nie verraten. Sie möchten von uns respektiert werden, so wie sie uns respektieren. wenn man es schafft einen Reptiloiden zum Freund zu gewinnen, dann hat man lebenslang einen sehr treuen Freund an seiner Seite, der vor allem durch seine Ehrlichkeit und Offenheit besticht. Sie sind auch nicht nachtragend, soweit ich weiss. Aber manchmal schießen sie in ihrem Bedürfnis, die geliebte Person zu beschützen ein wenig über das Ziel hinaus. Da können sie energisch sein, wenn es darum geht für jemanden einzustehen. Die Gemeinschaftsbande sind bei ihnen sehr fest geknüpft und verstoßen zu werden aus der Gemeinschaft empfinden sie als größte Strafe und Schande.

In der Bibel steht:

"Es gibt keine größere Liebe, als wenn man sein Leben gibt für seine Freunde"

Wenn sie lieben, dann tun sie es tiefgründig, auch wenn sie fast nicht darüber sprechen. Sie sind in der Beziehung eher introvertiert haben aber einen großen Sinn für Romantik. Reptiloide Männer verwöhnen ihre Angebetete oder auch ihre Freunde gern mit selbstzubereiteten opulenten kulinarischen Menüs. Das Essen hat bei ihnen einen hohen Stellenwert. Sie sind absolute Genießer. Sie essen und sie naschen gern.

Ich weiss, dass manche gerne Fisch essen. Aber viele sind auch Vegetarier und essen gern Gemüse-Suppen, aber auch gern Schokolade. Sie bevorzugen eisenhaltige Getränke (die stark nach Eisen schmecken).

Fehlende Loyalität und Falschheit scheint in früheren Zeiten bei Kontakten zwischen Reptiloiden und Menschen immer wieder zu Problemen gekommen zu sein, wo der Reptiloiden Partner vom Humanoiden enttäuscht wurde, durch des Menschen ständige Wankelmütigkeit, mangelnde Loyalität gegenüber seinen Freunden, Geschäftspartnern und menschliche Falschheit und Respektlosigkeit. Deswegen stehen viele von ihnen, vor allem Ältere, uns zwar nicht feindlich, aber dennoch skeptisch und zurückhaltend gegenüber. Sie brauchen ein wenig länger um sich zu öffnen und prüfen uns zuvor sehr gründlich, oder sie wünschen einfach keinen Kontakt. Durch die vielen unangenehmen Begegnungen mit uns in der Vergangenheit haben sie für uns einfach keinen Nerv mehr.

Dies sollte man auch respektieren und sie in Ruhe lassen.

## Sprache und Verständigung

Findet meistens durch Telepathie statt. Mein höheres Selbst übersetzt mir ihre Sprache/Gedanken in meine eigenen Worte, oder sie geben mir Bilder oder Gefühle ein. Aber sie sprechen durchaus auch mit Worten oder Lauten.

Wenn sie sprechen, dann schaut manchmal ein Teil ihrer Schlangenzunge zum Mund raus, was ich persönlich total süß finde :-)

Das Sprechen variiert im Klang sehr, von Rasse zu Rasse, viele haben sehr tiefe kehlige Stimmen und können auch die Humanoiden Sprache sprechen.

Reptilisch hört sich sehr lustig an, es sind Gurgel-Laute, Röchel-Laute, Nuschel-Laute, stark vibrierend mit vielen "rrrrrr"-Gerolle und "ch"-Lauten, wie in dem Wort "Fach" und einigen markanten "Klicks" und "Klacks" und auch Pfeiftönen darin. Ich höre es sehr gern.

Die afrikanische "Klicksprache" der Buschmänner ähnelt der ihren, vor allem die tief kehligen und die Klick und Klacklaute. Wenn ihnen was nicht gefällt, dann lassen sie mitunter auch mal tief aus dem Bauch heraus ein tiefes vibrierendes Knurren hören.

Dies wenden sie bei ihrer eigenen Spezies als Warnsignal an, sich fernzuhalten.

## Heilungskräfte der Reptiloiden

Ich habe selbst erlebt, wie allein die Gegenwart eines Reptiloiden, der mir gegenüber stand (nachts in einem Traum) in meinem Körper schon eine Heilungsreaktion ausgelöst hat!!! Unser menschlicher Erdenkörper hat ja eine verstümmelte und unvollständige DNS und ist deswegen selbst ständig darauf erpicht, diesen für ihn selbst unbefriedigenden Zustand zu reparieren. Dazu braucht er allerdings eine "Vorlage" also eine Person (meistens ein Außerirdischer) mit einer intakten und vollständigen DNS.

Wenn ihr euch mit Physik und Chemie gut auskennt, so wird euch der Begriff "*Edelgaskonfiguration*" als Idealzustand einer atomaren Verbindung nicht fremd sein. Im überragenden Sinne strebt auch unser irdischer Körper einen energetischen und physischen Idealzustand an, denn er besitzt ja eine eigene Intelligenz und ist sich seiner genetischen Verstümmelung sehr wohl bewusst und ist bestrebt diese zu reparieren, sobald er kann.

Er braucht allerdings dazu eine Vorlage, die er "Blaupausen" kann. Und zwar merkt der Physische Körper genau, wenn ein potentieller Kandidat in der Nähe ist und zieht diesem dann regelrecht die Energie ab und in sich rein. Wie ein ausgetrockneter Schwamm zog mein Körper ein Stück Energie aus meinem Reptiloiden Gesprächspartner in sich rein und ich konnte spüren, wie er sie im Knochenmark verankerte. Mein Gegenüber hatte zum Glück nichts dagegen, er lies es zu. Andere Reptiloiden, die als Heiler ausgebildet wurden, können uns gezielt heilen und neu ausrichten. Natürlich immer auf freiwilliger Basis und ZUM HÖCHSTEN WOHL!!!

Vom Knochenmark aus werden die körpereigenen Stammzellen angeregt und neu programmiert, auf Idealzustand und über die Blutbahn werden die Zellen in andere Körperregionen verteilt, die der Heilung und Reparatur bedürfen.

## Ein Beispiel, wie Heilung auf energetischer Basis funktioniert

Ihr müsst euch das so vorstellen, wie wenn man mit einem Magneten über einen Schraubenzieher streicht, dann werden die Atome in dem Metall, die vorher chaotisch angeordnet waren alle neu ausgerichtet und auf eine Linie gebracht, so dass die Energie in dem Schraubenzieher besser fließen können und er schließlich magnetisch wird und andere Gegenstände magnetisieren kann.

Dieser Zustand ist ansteckend, weil auch die Atome einen energetischen Idealzustand anstreben. Wenn bei uns die DNS ausgerichtet und die Zellen geheilt sind, dann kann auch bei uns die Energie wieder richtig fließen und wir können mit unserem Körper letztendlich in die Höheren Reiche aufsteigen.

Das ist natürlich ein langer stetiger Prozess und kann nicht allein von ein/zwei Heilungskontakten geschehen.

Aber es kommt dabei sehr viel in Bewegung. Wir können viel voneinander lernen!!! Ich möchte euch nun nicht dazu aufrufen selbst in Kontakt zu treten, aber ich hoffe ich habe euch die Reptiloiden ein wenig näher bringen können und ihr begegnet ihnen vielleicht nun mit Neugier, Offenheit und vielleicht auch mit Toleranz und Verständnis.

galaktische Grüsse  
eure

*Yvonne Alexia*

[\(zum Menü dieser Themenreihe\)](#)

---

Autorin: Yvonne Alexia  
[www.fallwelt.de/reptos/fremde/freundlicheReptos.pdf](http://www.fallwelt.de/reptos/fremde/freundlicheReptos.pdf)